



**MM
GY** Lieb

PRESSEINFORMATION

Von prämiert bis paradiesisch: Top-Strände in Südaustralien

Surfen, Sonnen und Schwimmen an den schönsten Sandoasen des Kontinents

München – 24. Januar 2025. Kristallklares Wasser, puderweiße Liegewiesen und Seelöwen als Schwimmgefährten: Der Bundesstaat Südaustralien lockt nicht nur mit jeder Menge Postkartenidylle, türkischem Badewasser und exotischen Meeresbewohnern an seine Küsten, sondern auch mit dem ein oder anderen Superlativ. Gleich mehrere der schönsten Strände von Australien sind in der Region beheimatet, darunter das wiederholt zum Traumstrand Nummer Eins des Kontinents ausgezeichnete Idyll in der Vivonne Bay auf Kangaroo Island. Mit fast 200 Kilometern befindet sich auch der längste Strand des Landes in Südaustralien. Einen ganz besonderen Charme, eine belebte Promenade und beste Spots für traumhafte Sonnenuntergänge hält der beliebte Stadtstrand von Glenelg in der Festival- und Nationalparkstadt Adelaide bereit. Hier sind fünf Tipps für Sonnenhungrige:



V. l. n. r.: Längster Strand Australiens im Coorong National Park (South Australian Tourism Commission/AdamBruzzone), Stadtstrand The Moseley Beach in Glenelg/Adelaide (South Australian Tourism Commission/Nathan Godwin), Australiens Top-Strand an der Vivonne Bay auf Kangaroo Island (South Australian Tourism Commission)

Nummer Eins in Australien: Vivonne Bay auf Kangaroo Island

Einsam gelegen, malerisch schön und tierreich: Die Vivonne Bay ist einer der bekanntesten und zugleich beeindruckendsten Strände von Kangaroo Island – und von ganz Australien. Der an der Südküste gelegene Strand wurde bereits mehrfach von verschiedenen Reiseführern, Magazinen und Tourismusorganisationen als schönster Strand des gesamten Kontinents ausgezeichnet. Neben einem kilometerlangen, einsamen Sandstreifen sind bei

Badeabenteuern, Kajakfahrten oder Surfsessions nicht selten Seelöwen, Delfine und Wale Begleiter. Wer lieber an Land bleibt und das Badehandtuch gegen einen Wanderrucksack tauscht, genießt auf nahegelegenen Wanderwegen wie dem Kangaroo Island Wilderness Trail Panoramablicke auf den Strand und das Meer sowie Rendezvous mit kreuzenden Kängurus und Koalas.

Längster Strand des Kontinents: The Coorong auf der Younghusband Peninsula

Inmitten des 130.000 Hektar großen Coorong National Park, der auf der sogenannten Younghusband Peninsula liegt, erstreckt sich über rund 194 Kilometer der längste zusammenhängende Strand des Kontinents. In etwa 90 Autominuten erreichen Sonnenanbeter, Wassersportler oder Naturliebhaber das aus vielen Dünen, Lagunen und Sandbänken bestehende geschützte Feuchtgebiet, das auch Heimat vieler seltener Vogelarten ist. Unter den Vögeln, die hier ganzjährig anzutreffen sind oder den Coorong regelmäßig besuchen, sind der Australische Pelikan, Kormorane, Schwäne und zahlreiche Watvögel. Dank seines ruhigen und besonders klaren Wassers ist der Coorong-Strand, der lange Zeit Teil eines bedeutenden Jagd- und Lebensraums der Aboriginal People war, auch bestens zum Schwimmen oder Angeln geeignet.

Puderoase mitten in der Stadt: Glenelg in Adelaide

Nur rund zwanzig Tram- oder Autominuten vom Stadtzentrum der Festival- und Nationalparkstadt Adelaide entfernt liegt der Vorort Glenelg, der mit dem beliebtesten Stadtstrand der Metropole aufwartet. Bereits von weitem sichtbar sind der Vergnügungspark „The Beachhouse“ sowie ein Riesenrad direkt am Strand. Das Sonnen- und Badeparadies lockt mit türkisfarbenem Wasser, einem feinen Sandstrand, Strand-Clubs wie dem berühmten Moseley Beach Club und mit jeder Menge Spots, um den abendlichen Sonnenuntergang über dem Saint Vincent Golf zu bestaunen. Wer genug Vitamin-D aufgesogen hat, kann zu einem Spaziergang entlang der modernen Beachfront-Promenade aufbrechen, wo Fischrestaurants tagesfrische Leckerbissen servieren oder Bekleidungsgeschäfte Shoppingfreuden versprechen.

Schneeweißes Vergnügen: Memory Cove auf der Eyre Peninsula

Die scheinbar unendliche Küste der westlich von Adelaide gelegenen Eyre Peninsula empfängt Urlauber mit jeder Menge maritimen Erlebnissen. Besonders rund um den alten Fischerort und die heutige Hafenstadt Port Lincoln kann unter professioneller Anleitung mit Delfinen, Walen und Seelöwen geschwommen und unter dem Schutz eines Käfigs mit Weißen Haien getaucht werden. Etwa vierzig Kilometer von Port Lincoln entfernt liegt die Memory Cove, eine abgelegene Bucht. Der Name „Memory Cove“ geht auf das Jahr 1802 und den britischen Entdecker Matthew Flinders zurück, der während seiner Reise entlang der Südküste Australiens hier angelegte. Es wird angenommen, dass Flinders an dieser Stelle den ersten Landgang auf der Eyre Peninsula machte und damit einen wichtigen Schritt in der Entdeckung der australischen Küstenregionen unternahm. Der Strand ist an dieser Stelle von steilen Klippen umgeben und das Wasser kristallklar, was die Bucht zu einem beliebten Ziel für Schwimmer, Schnorchler und Taucher macht.

Ein Traum für Badenixen: Rapid Bay auf der Fleurieu Peninsula

Wer einen perfekten Strand- und Badetag unter der australischen Sonne genießen möchte, sollte die Rapid Bay auf der Fleurieu Peninsula südlich von Adelaide ansteuern. Sanfte Hügel im Rücken der Bucht halten südwestliche Winde ab und lassen das Meer besonders wellenarm auf den weißen Sand treffen. Damit ist das Wasser an dieser Stelle oft ruhiger als an anderen Küsten Südaustraliens und perfekt für Schwimm- und Badeabenteuer geeignet. Wer es aufregender mag, zieht seinen Schnorchel oder eine Tauchhausrüstung an und entdeckt die Unterwasserwelt – mehrere Schiffswracks können in der Rapid Bay entdeckt und erobert werden. Nicht selten begleiten verspielte und neugierige

Seelöwen das Erlebnis. Wenn die Sonne untergeht, rundet ein Spaziergang auf dem ikonischen, fast 500 Meter langen Steg der Bucht den Strandtag perfekt ab.

Weitere Informationen gibt es unter www.southaustralia.com sowie auf [Twitter](#), [YouTube](#), [Instagram](#) und [Facebook](#).

BILDMATERIAL & DISCLAIMER

Passendes Bildmaterial zu dieser Pressemitteilung finden Sie [hier](#). Bitte beachten Sie die Bildrechte. Weiteres Pressematerial zu Südaustralien finden Sie [hier](#).

Aus Gründen des Leseflusses haben wir auf das Gendern verzichtet. Wenn wir über Gäste, Teammitglieder und Co sprechen, so meinen wir dies stets geschlechts- und orientierungsneutral. Wir sehen stets den Menschen, Inklusion ist für uns selbstverständlich.

ÜBER SOUTH AUSTRALIAN TOURISM COMMISSION

Die South Australian Tourism Commission (SATC) mit Sitz in Adelaide ist die Dachorganisation für Destinationsmarketing im australischen Bundesstaat Südaustralien und vermarktet die Region als Urlaubsziel auf nationaler und internationaler Ebene. Südaustralien steht für Wein, Wildnis und Naturwunder: Endlose Küsten mit wilden Steilufern und weißen Sandstränden, das mystische Outback mit einer faszinierenden Aboriginal-People-Kultur sowie der Opal-Hauptstadt Coober Pedy und ein hügeliges Weinland, das zu den besten Rotwein-Anbaugebieten der Welt zählt, laden im viertgrößten Staat des Landes zum Erleben ein. Dreh- und Angelpunkt ist die aufstrebende Festivalstadt Adelaide mit ihrer jungen Kultur- und Gastronomieszene. Die Stadt ist idealer Ausgangspunkt für Ausflüge in nahegelegene Natureldorados wie Kangaroo Island, den Flinders Ranges oder der Eyre Peninsula, wo Abenteuerlustige mit Seelöwen und Delfinen schwimmen oder mit Haien tauchen können. Aufgrund seiner zentralen Lage ist Südaustralien, das an alle anderen Bundesstaaten des Landes grenzt, auch für Roadtrip-Reisende geeignet – zum Beispiel in Verbindung mit Fahrten auf der weltberühmten Great Ocean Road oder dem Explorers Way.

PRESSEKONTAKT

Lieb Management & Beteiligungs GmbH

Annika Walther & Mathias Christmann

Bavariaring 38

D-80336 München

Tel.: +49 (0) 170 36445650

E-Mail: awalther@lieb-management.de |

mchristmann@lieb-management.de

Internet: www.lieb-management.de

